



Institut für Pflegewissenschaft

Medizinische Universität Graz

Doppelinkontinenz– ein häufiges Leiden?

Pflegekongress16
24.–25.11.2016, Wien

Manuela Hödl (geb. Mandl), BSc, MSc, Doktorandin

Dr. Ruud JG Halfens, FEANS

Univ. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Christa Lohrmann, FEANS

- Definition von Doppelinkontinenz (DI): „jeglicher unfreiwilliger Verlust von Urin und Stuhl“ (National Collaborating Centre for Acute Care 2007, p.16).
- Prävalenz DI abhängig vom Setting:
 - Krankenhaus 3,5 - 8,7% (Shahin & Lohrmann, 2015; Lohrmann, Bauer & Mandl 2015)
 - Pflegeheime: 20,5 - 64% (Saga et al. 2015; Roe et al. 2011)
 - Extramural: 4,3 % (Brittain et al. 2006)

- BewohnerInnen mit DI im Vergleich zu BewohnerInnen mit entweder Harn- oder Stuhlinkontinenz: (Saga et al. 2015)
 - ↑ Aufenthalt im Pflegeheim
 - ↑ Kognitive Einschränkungen
 - ↑ Schlaganfall, Verstopfung, Durchfall
 - ↑ Einschränkungen in: Essen, Waschen, Baden, An-/Auskleiden, Toilettenbenutzung, Bewegung, Bett-/(Roll-) Stuhltransfer, Treppensteigen (Barthel Index)
- PatientInnen mit DI hatten eine niedrigere Lebensqualität als PatientInnen mit Stuhlinkontinenz alleine (Cohan, Chou & Varma 2014)



Wenig Studien

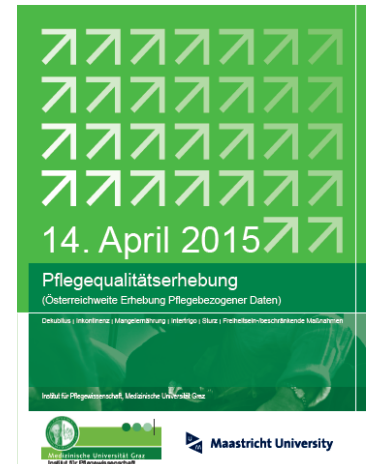
Wenig Studien



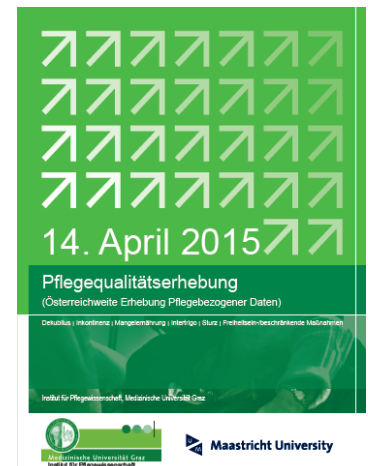
**Häufigkeit von DI,
Charakteristika &
pflegerische Maßnahmen**

**in allgemeinen Krankenhäusern,
in geriatrischen Krankenhäusern &
in Pflegeheimen**

- **Pflegequalitätserhebung:** „*Prevalence Measurement of Care Problems*“ (Halfens et al. 2013; Lohrmann 2013; van Nie-Visser et al. 2013)
- **Design:** jährliche, multizentrische Querschnittstudie



- **Pflegequalitätserhebung:** „*Prevalence Measurement of Care Problems*“ (Halfens et al. 2013; Lohrmann 2013; van Nie-Visser et al. 2013)
- **Design:** jährliche, multizentrische Querschnittstudie
- **Inkontinenz, Sturz, Dekubitus, Mangelernährung, Intertrigo, & Freiheitseinschränkende/-beschränkende Maßnahmen**
 - Häufigkeit
 - Prävention
 - Interventionen
 -



Methode: Datensammlung



- standardisierter Fragebogen
- inkludiert unter anderem Pflegeabhängigkeitsskala (PAS)
(Dijkstra et al. 1996; Lohrmann 2003)
 - 15 Items mit 5 Punkte Likertskala
 - Je niedriger der Wert desto pflegeabhängiger (Werte 15-75)

Methode: Datensammlung



- standardisierter Fragebogen
- inkludiert unter anderem Pflegeabhängigkeitsskala (PAS)
(Dijkstra et al. 1996; Lohrmann 2003)
 - 15 Items mit 5 Punkte Likertskala
 - Je niedriger der Wert desto pflegeabhängiger (Werte 15-75)
- **Setting 2015:**
 - Allgemeine Krankenhäuser: 56
 - Geriatrische Krankenhäuser: 2
 - Pflegeheime: 9

Stichprobe



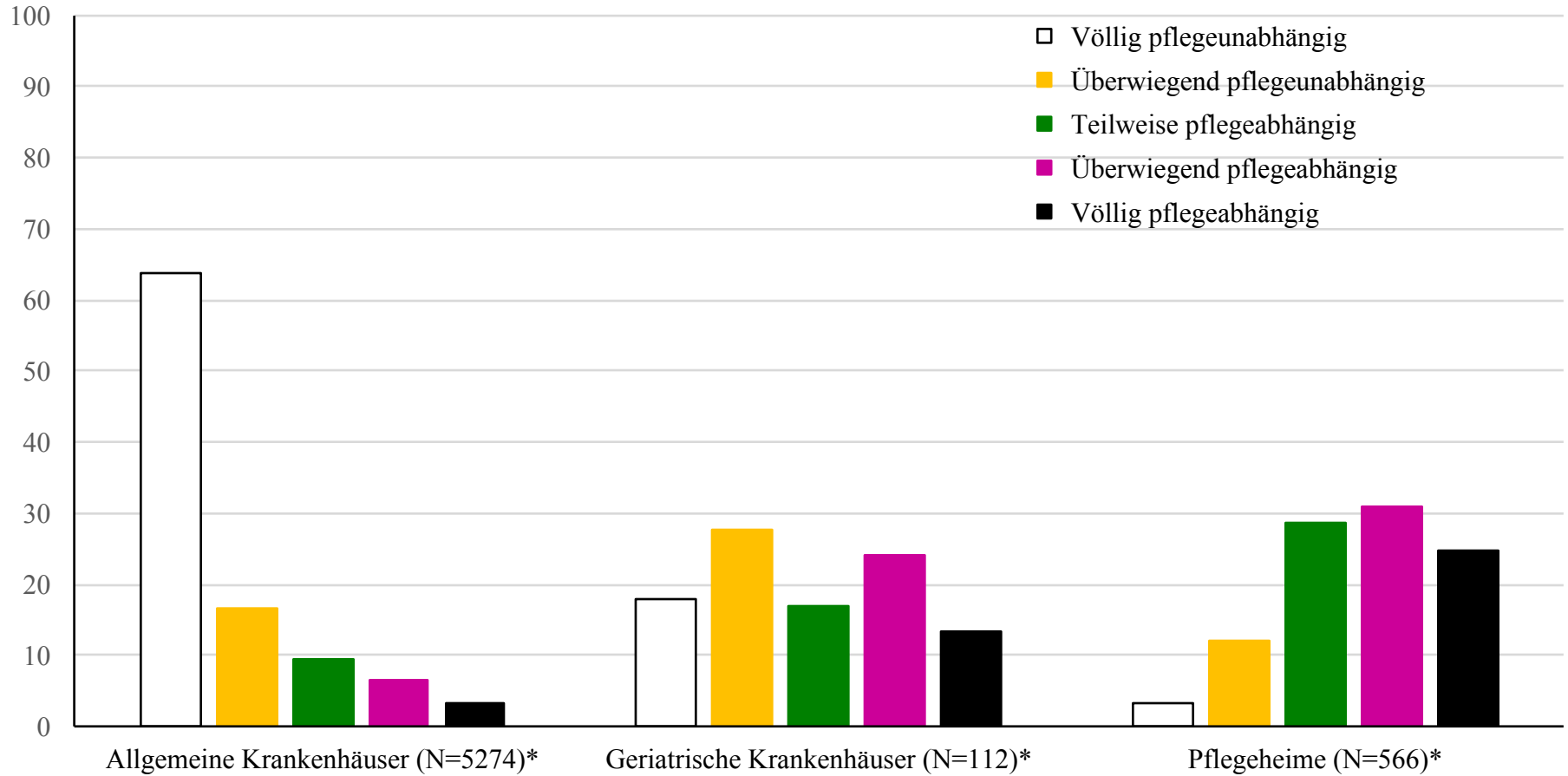
	Allgemeine Krankenhäuser	Geriatrische Krankenhäuser	Pflegeheime
PatientInnen/BewohnerInnen	5274	112	566
Alter in Jahren MW (SD)	65,5 (17,3)	81,9 (8,7)	83,4 (10,6)
Weiblich	53,2 %	68,8 %	74,6 %

Stichprobe

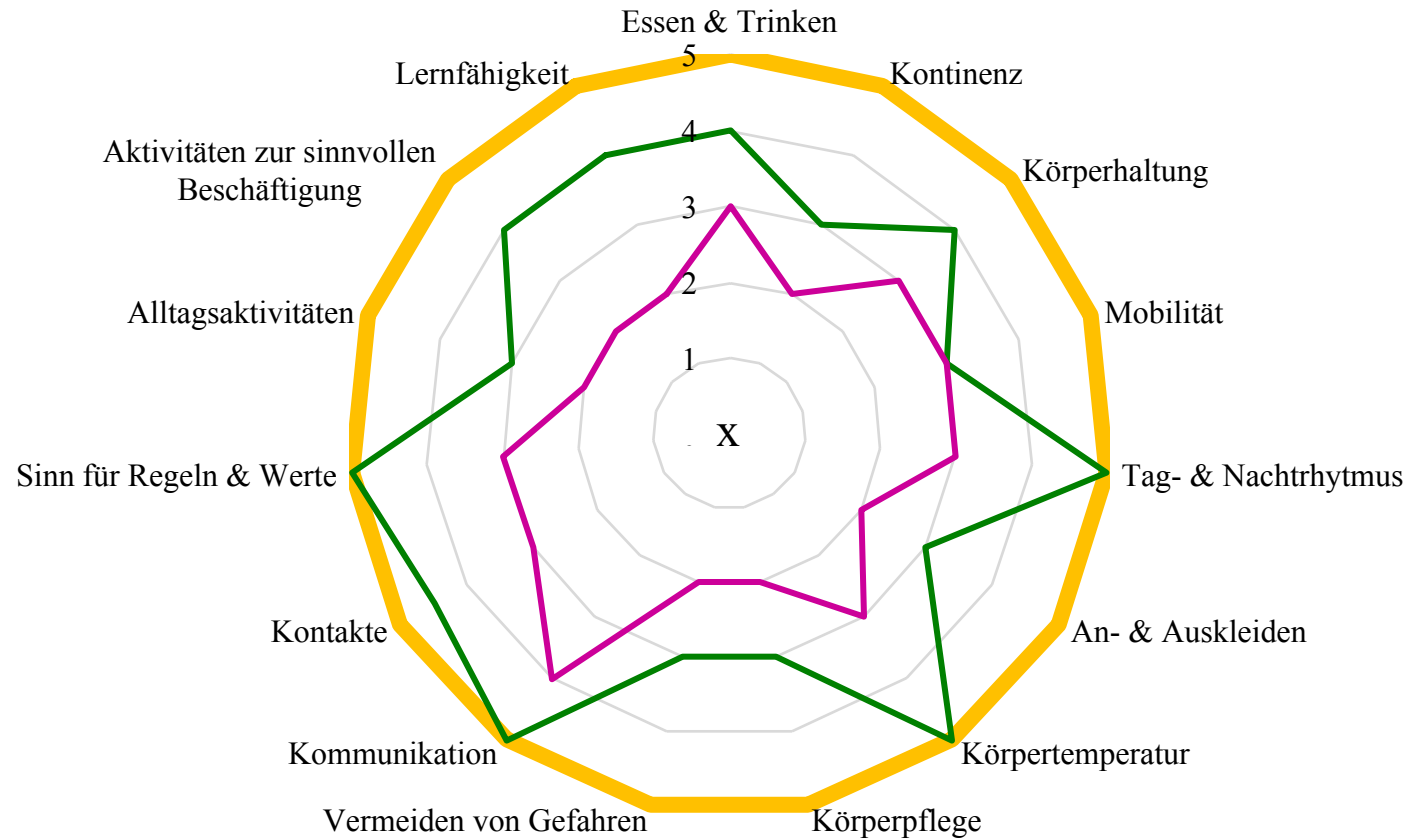


	Allgemeine Krankenhäuser	Geriatrische Krankenhäuser	Pflegeheime
PatientInnen/BewohnerInnen	5274	112	566
Alter in Jahren MW (SD)	65,5 (17,3)	81,9 (8,7)	83,4 (10,6)
Weiblich	53,2 %	68,8 %	74,6 %
Häufigsten Diagnosen	Kardiovaskulär 39,6 %	Kardiovaskulär 70,5 %	Kardiovaskulär 70,8 %
	Muskel-Skelett 24,7 %	Muskel-Skelett 56,3 %	Demenz 60,4 %
	Atmung 19,9 %	Demenz 33,0 %	Muskel-Skelett 50,9 %

Stichprobe (%)



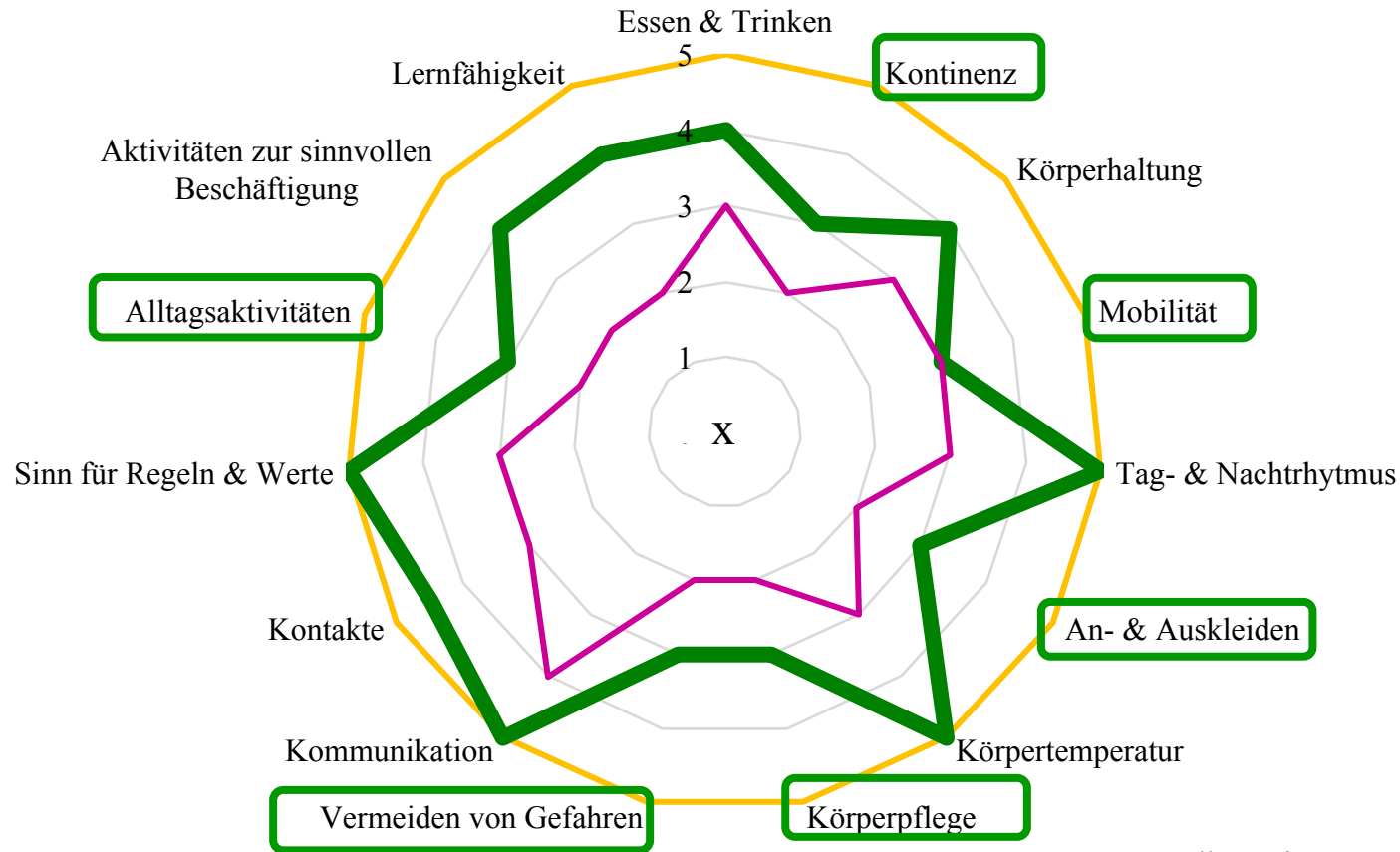
PAS-Items



5= völlig pflegeunabhängig
 4= überwiegend pflegeunabhängig
 3= teilweise pflegeabhängig
 2= überwiegend pflegeabhängig
 1= völlig pflegeabhängig

— Allgemeines Krankenhaus (N=5273)
 — Geriatrisches Krankenhaus (N=112)
 — Pflegeheim (N=566)

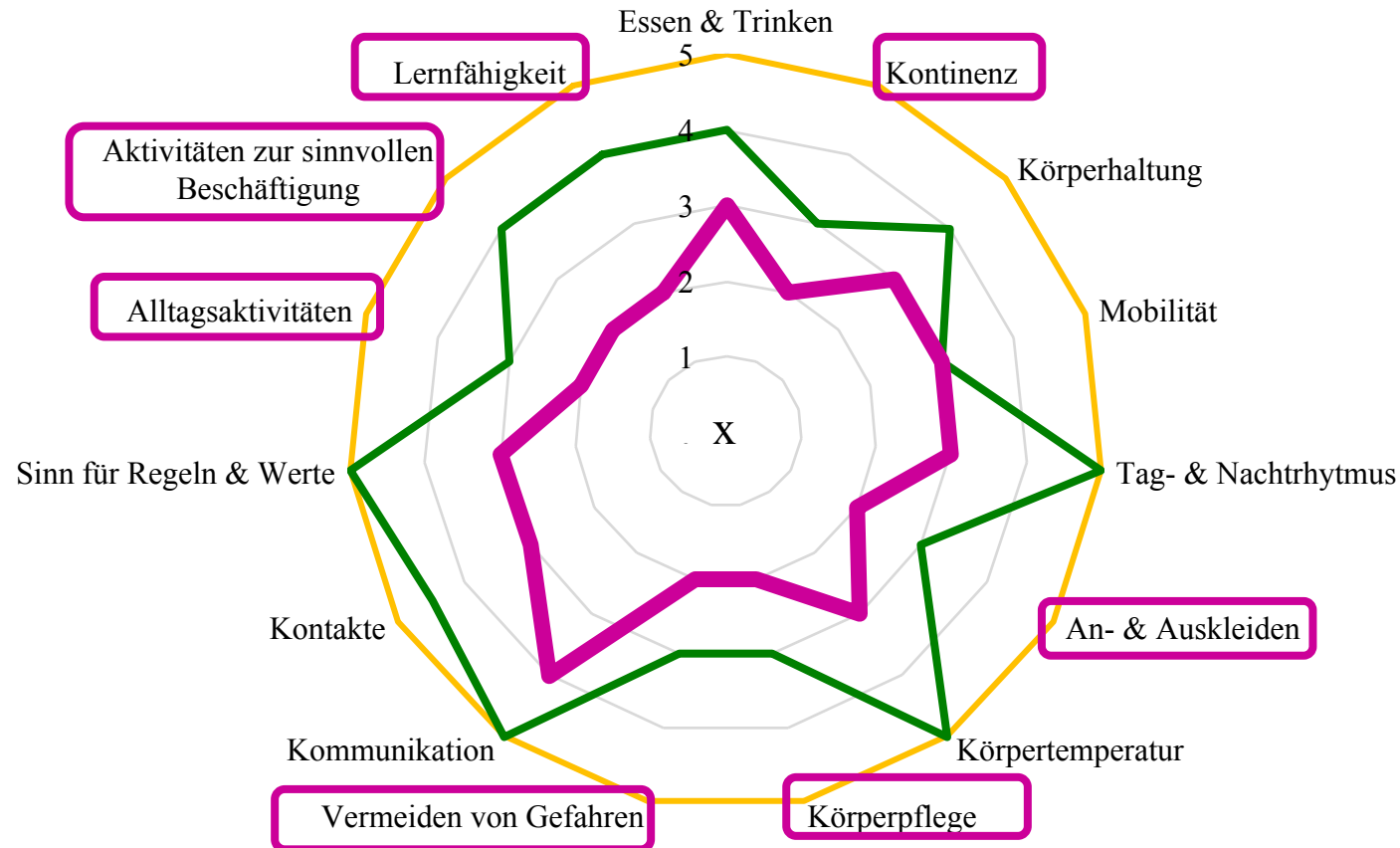
PAS-Items



5= völlig pflegeunabhängig
 4= überwiegend pflegeunabhängig
 3= teilweise pflegeabhängig
 2= überwiegend pflegeabhängig
 1= völlig pflegeabhängig

— Allgemeines Krankenhaus (N=5273)
 — Geriatrisches Krankenhaus (N=112)
 — Pflegeheim (N=566)

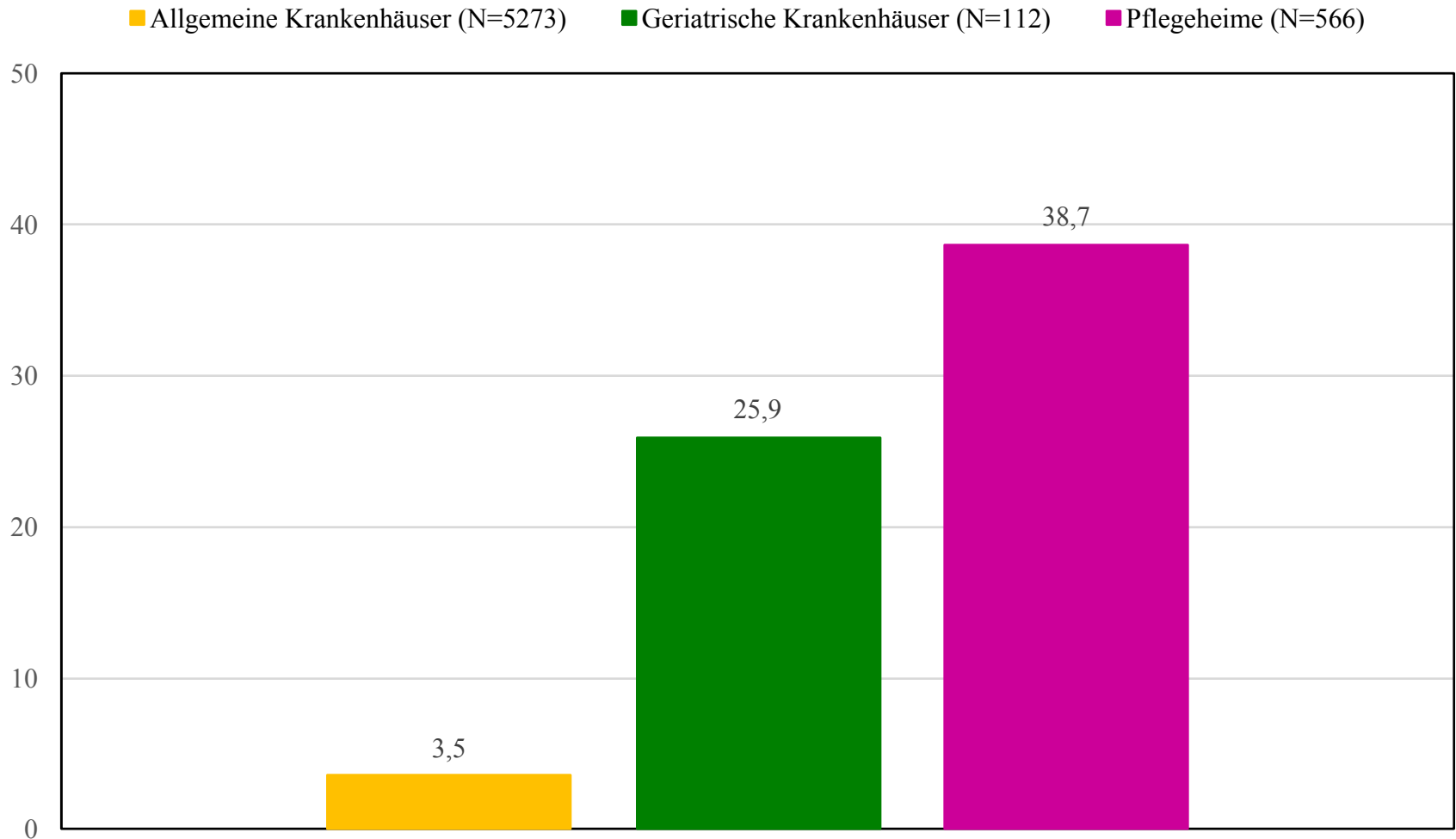
PAS-Items



5= völlig pflegeunabhängig
 4= überwiegend pflegeunabhängig
 3= teilweise pflegeabhängig
 2= überwiegend pflegeabhängig
 1= völlig pflegeabhängig

— Allgemeines Krankenhaus (N=5273)
 — Geriatriisches Krankenhaus (N=112)
 — Pflegeheim (N=566)

Prävalenz DI* (%)



Entstehung



	Allgemeine Krankenhäuser (N=184)	Geriatrische Krankenhäuser (N=29)	Pflegeheime (N=219)
Innerhalb der Einrichtung*	6,5 %	-	25,6 %

Entstehung & Dauer der DI



	Allgemeine Krankenhäuser (N=184)	Geriatrische Krankenhäuser (N=29)	Pflegeheime (N=219)
Innerhalb der Einrichtung*	6,5 %	-	25,6 %

	Allgemeine Krankenhäuser (N=184)	Geriatrische Krankenhäuser (N=29)	Pflegeheime (N=219)
< 3 Monate	14,1 %	-	-
3-12 Monate	10,9 %	13,8 %	5,9 %
> 1 Jahr	22,3 %	41,4 %	44,7 %
Unbekannt	39,7 %	44,8 %	32,9 %

Häufigkeit der DI



	Allgemeine Krankenhäuser (N=184)	Geriatrische Krankenhäuser (N=29)	Pflegeheime (N=219)
Drei- oder viermal im Monat	0,5 %	-	-
Einige Male in der Woche	3,3 %	-	1,8 %
Täglich	45,7 %	41,4 %	59,4 %

Häufigkeit & Zeitpunkt der DI*



	Allgemeine Krankenhäuser (N=184)	Geriatrische Krankenhäuser (N=29)	Pflegeheime (N=219)
Drei- oder viermal im Monat	0,5 %	-	-
Einige Male in der Woche	3,3 %	-	1,8 %
Täglich	45,7 %	41,4 %	59,4 %

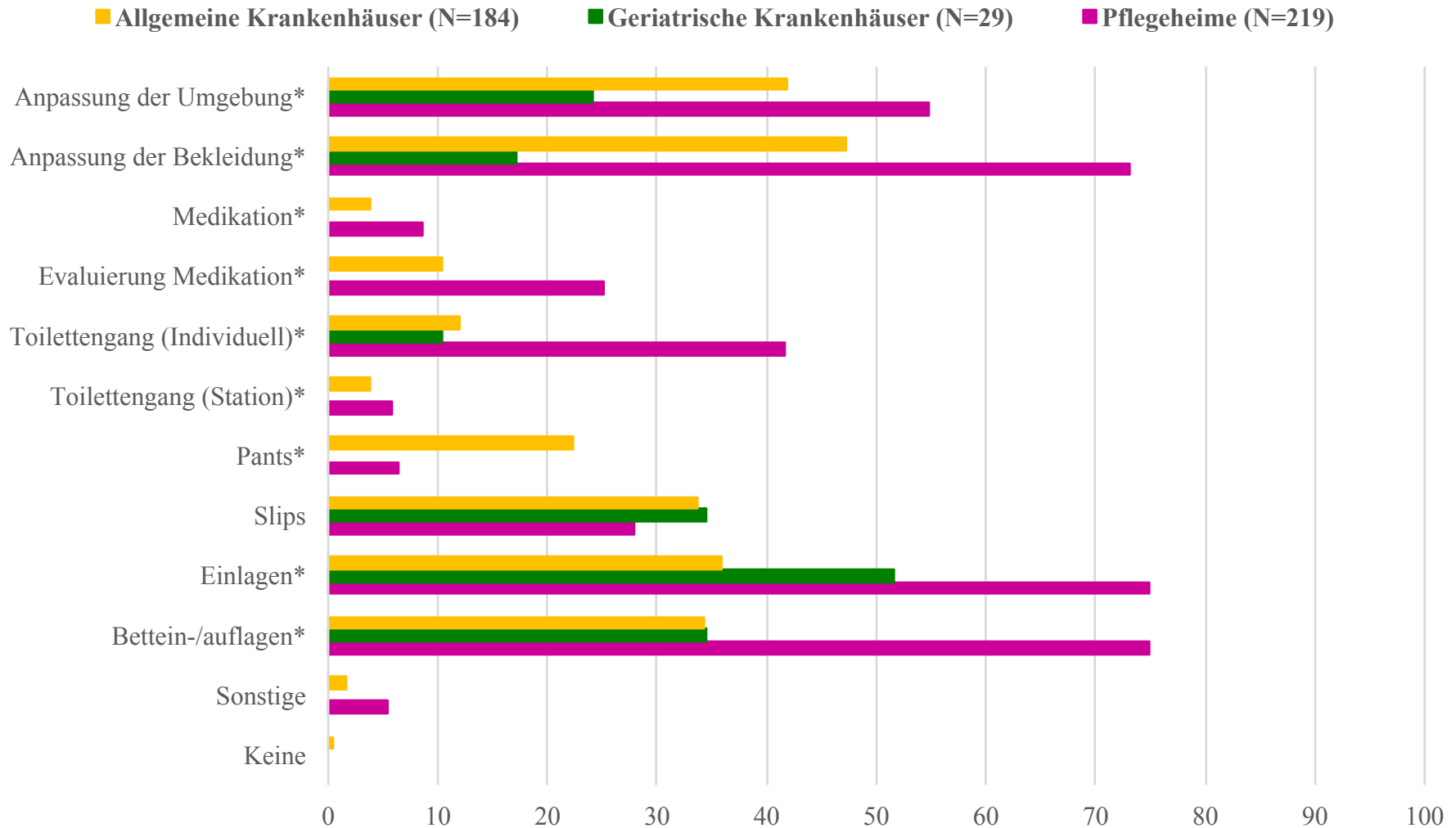
	Allgemeine Krankenhäuser (N=184)	Geriatrische Krankenhäuser (N=29)	Pflegeheime (N=219)
Tagsüber	2,7 %	-	-
Nachts	1,1 %	-	0,9 %
Tagsüber und nachts	89,1 %	100 %	91,8 %

Menge der DI*



	Allgemeine Krankenhäuser (N=184)	Geriatrische Krankenhäuser (N=29)	Pflegeheime (N=219)
Kleine Mengen	20,1 %	-	4,1 %
Kompletter Abgang	65,2 %	93,1 %	89,0 %

Maßnahmen bei Personen mit DI (%)

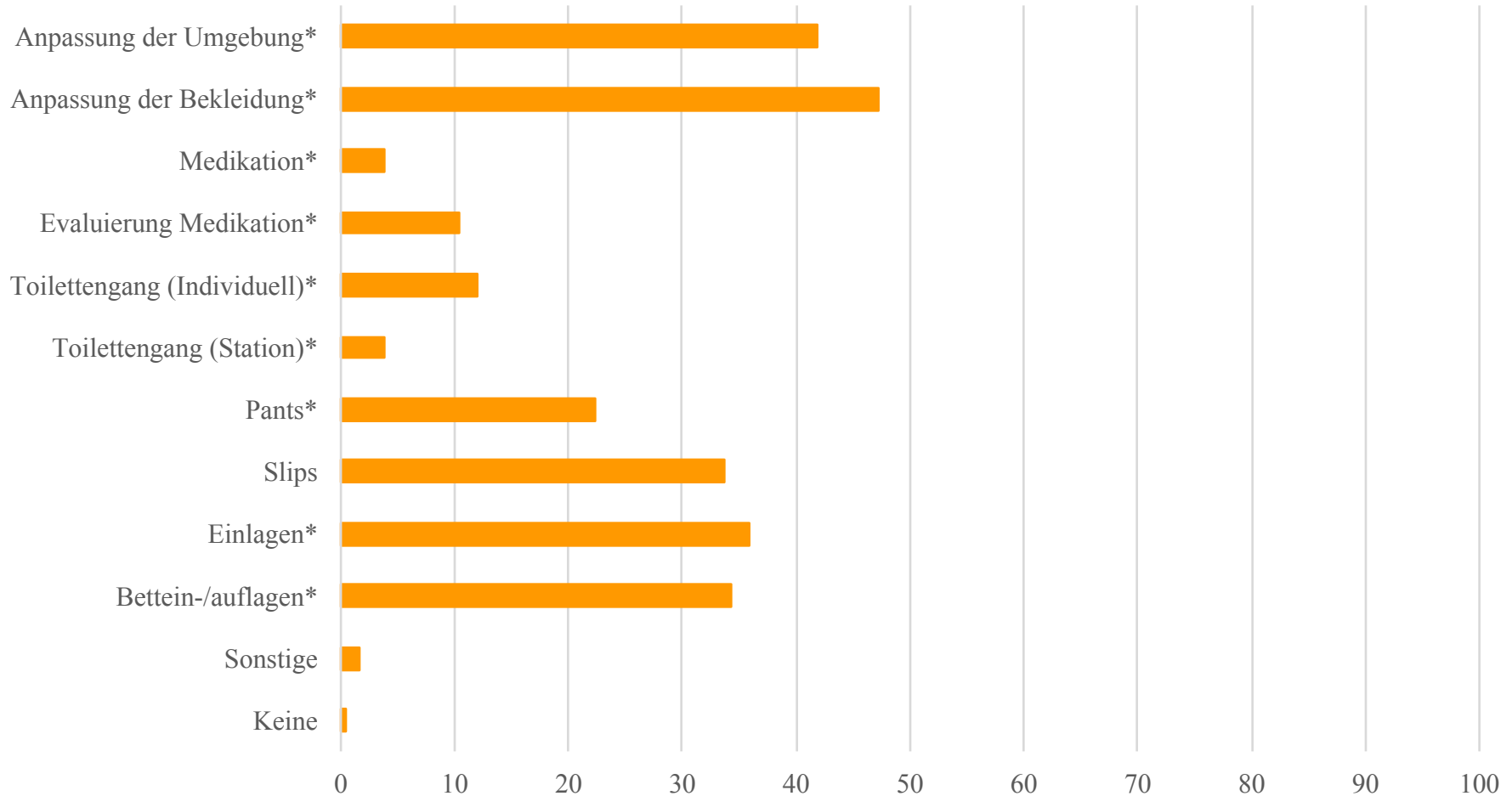


* $p \leq 0,05$; Signifikanter Unterschied zwischen den
Einrichtungstypen

Maßnahmen bei PatientInnen mit DI (%)

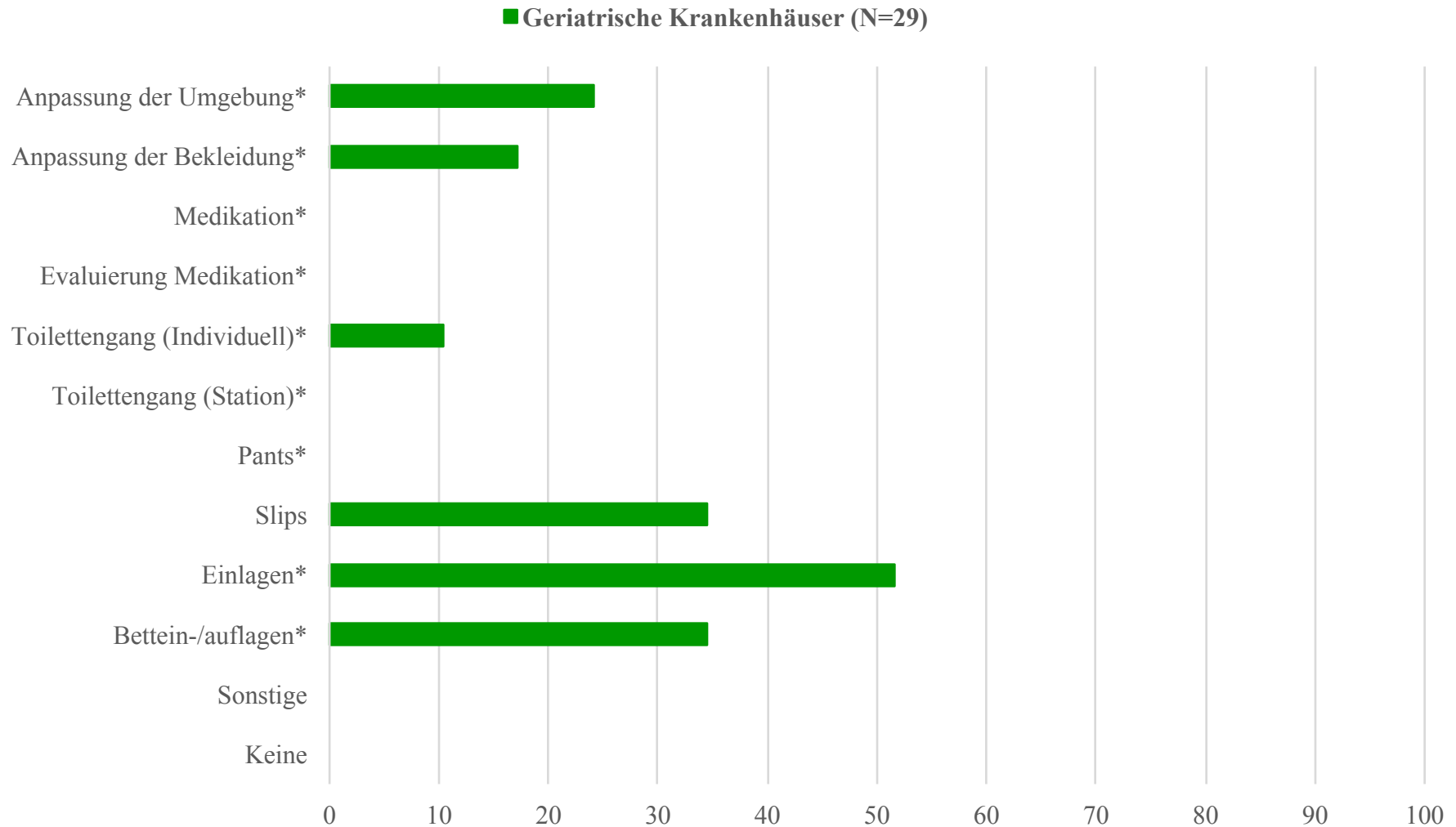


■ Allgemeine Krankenhäuser (N=184)



* $p \leq 0,05$; Signifikanter Unterschied zwischen den Einrichtungsarten

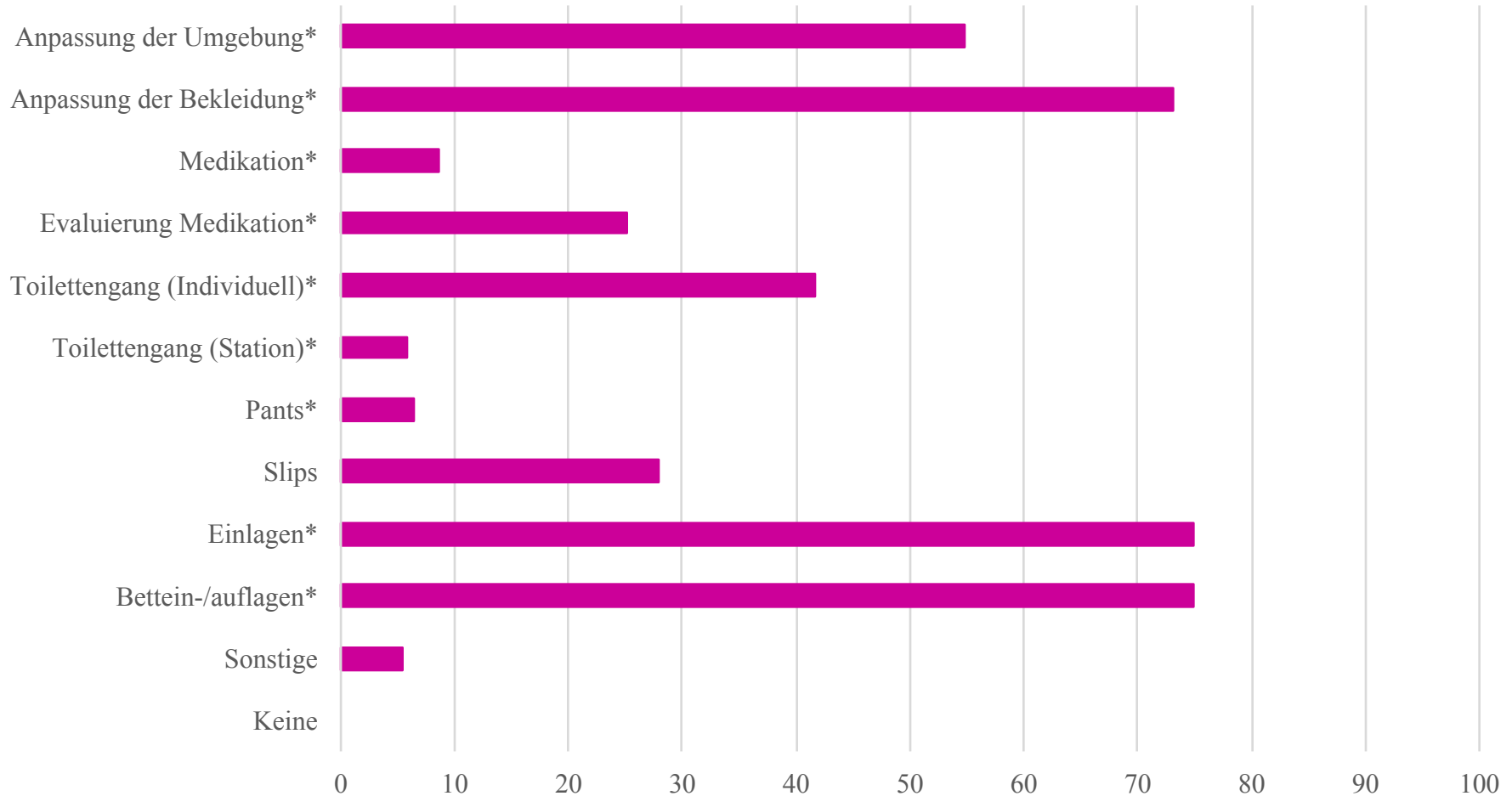
Maßnahmen bei PatientInnen mit DI (%)



Maßnahmen bei BewohnerInnen mit DI (%)

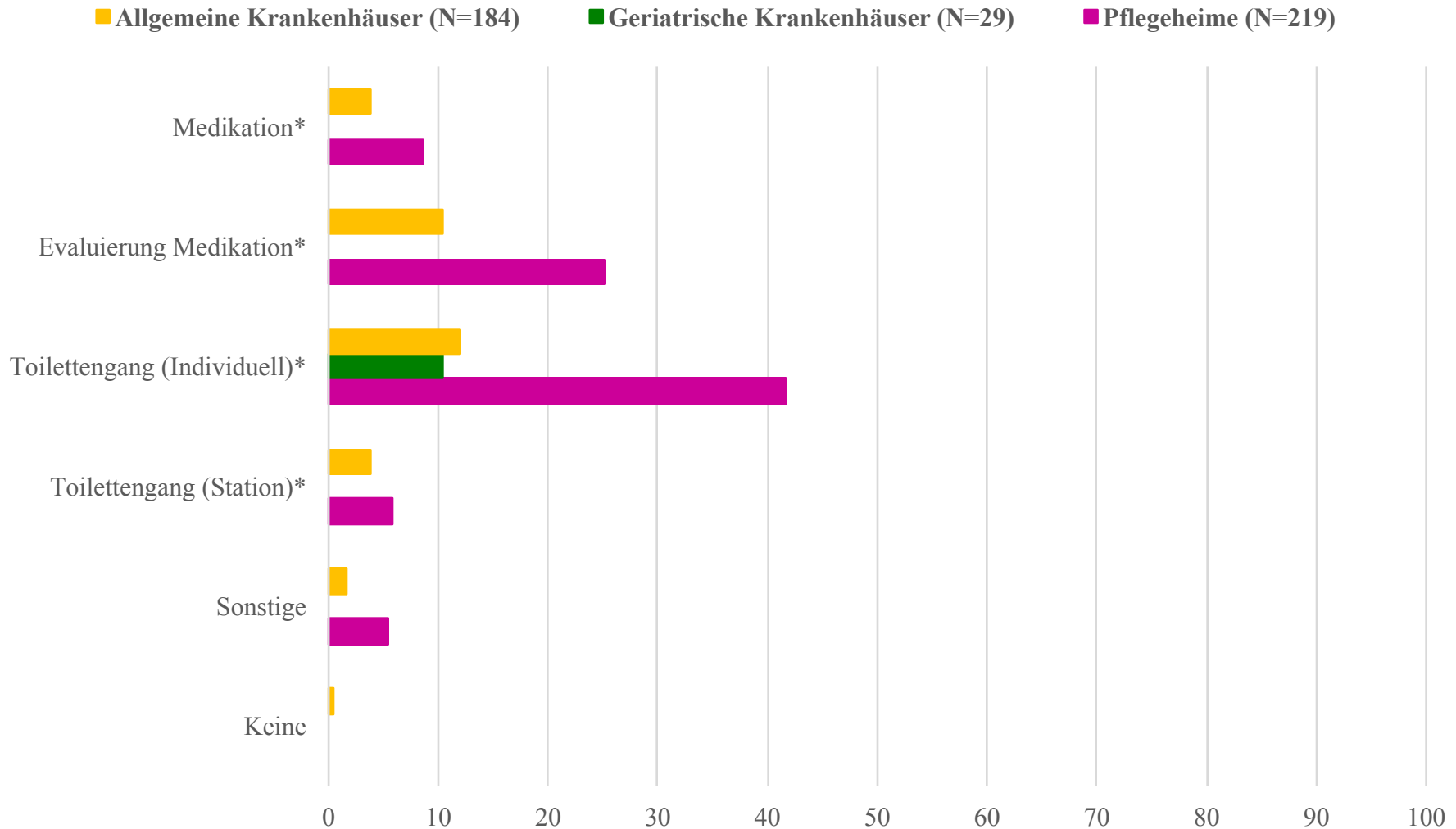


■ Pflegeheime (N=219)



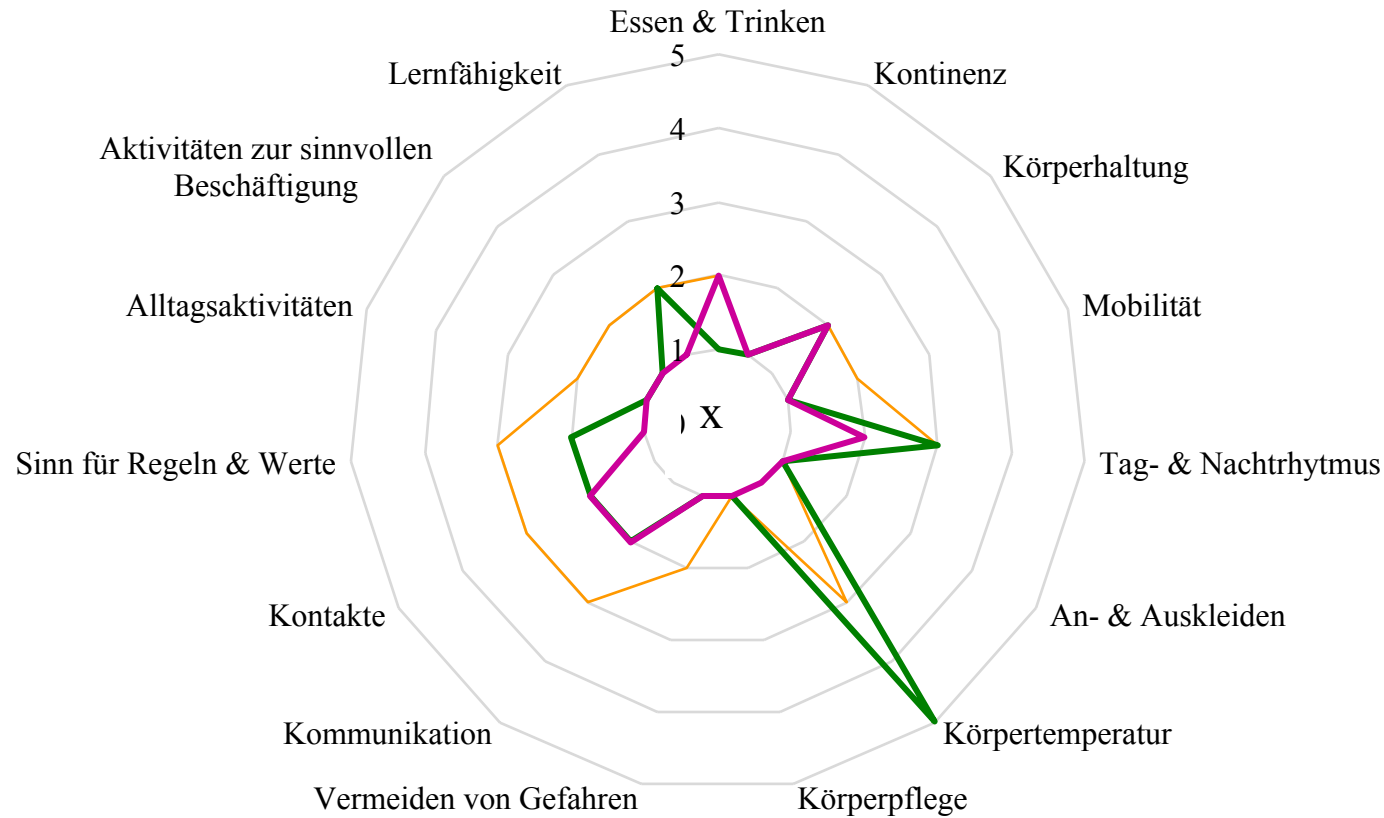
* $p \leq 0,05$; Signifikanter Unterschied zwischen den Einrichtungsarten

Selten genutzte Maßnahmen bei Personen mit DI (%)



* $p \leq 0,05$; Signifikanter Unterschied zwischen den Einrichtungsarten

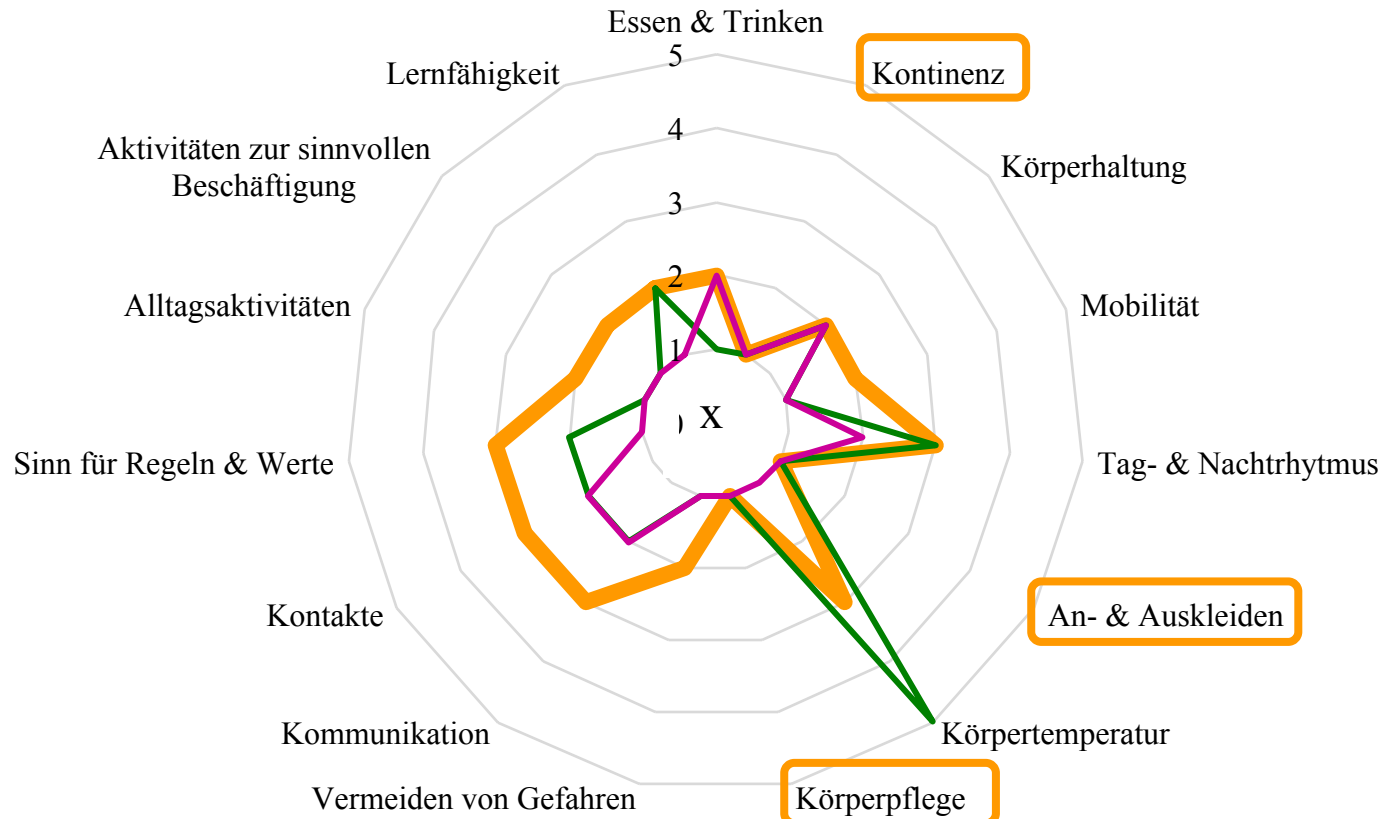
PAS bei Personen mit DI



5= völlig pflegeunabhängig
 4= überwiegend pflegeunabhängig
 3= teilweise pflegeabhängig
 2= überwiegend pflegeabhängig
 1= völlig pflegeabhängig

— Allgemeine Krankenhäuser (N=184)
 — Geriatrische Krankenhäuser (N=29)
 — Pflegeheim (N=219)

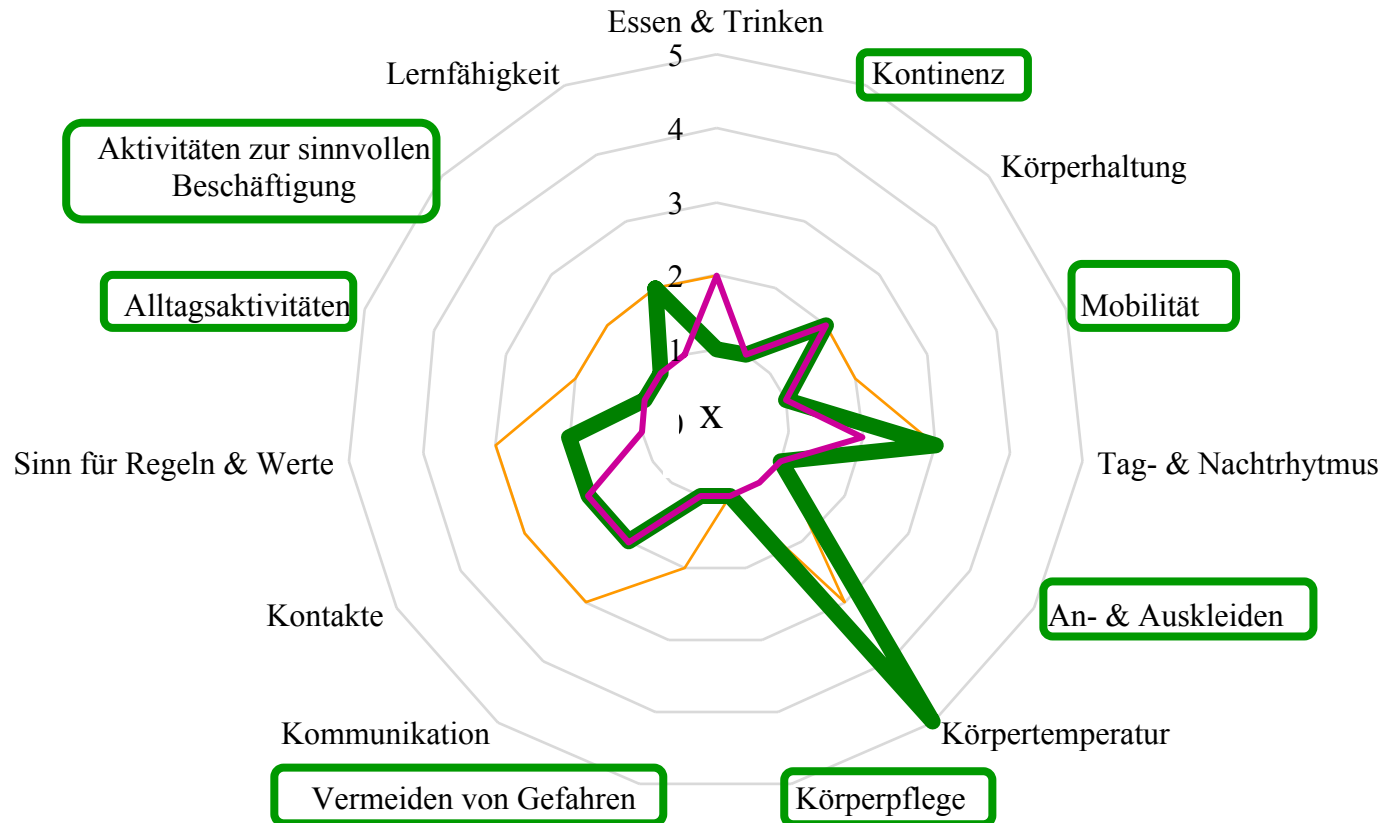
PAS bei PatientInnen mit DI



5= völlig pflegeunabhängig
 4= überwiegend pflegeunabhängig
 3= teilweise pflegeabhängig
 2= überwiegend pflegeabhängig
 1= völlig pflegeabhängig

— Allgemeine Krankenhäuser (N=184)
 — Geriatrische Krankenhäuser (N=29)
 — Pflegeheim (N=219)

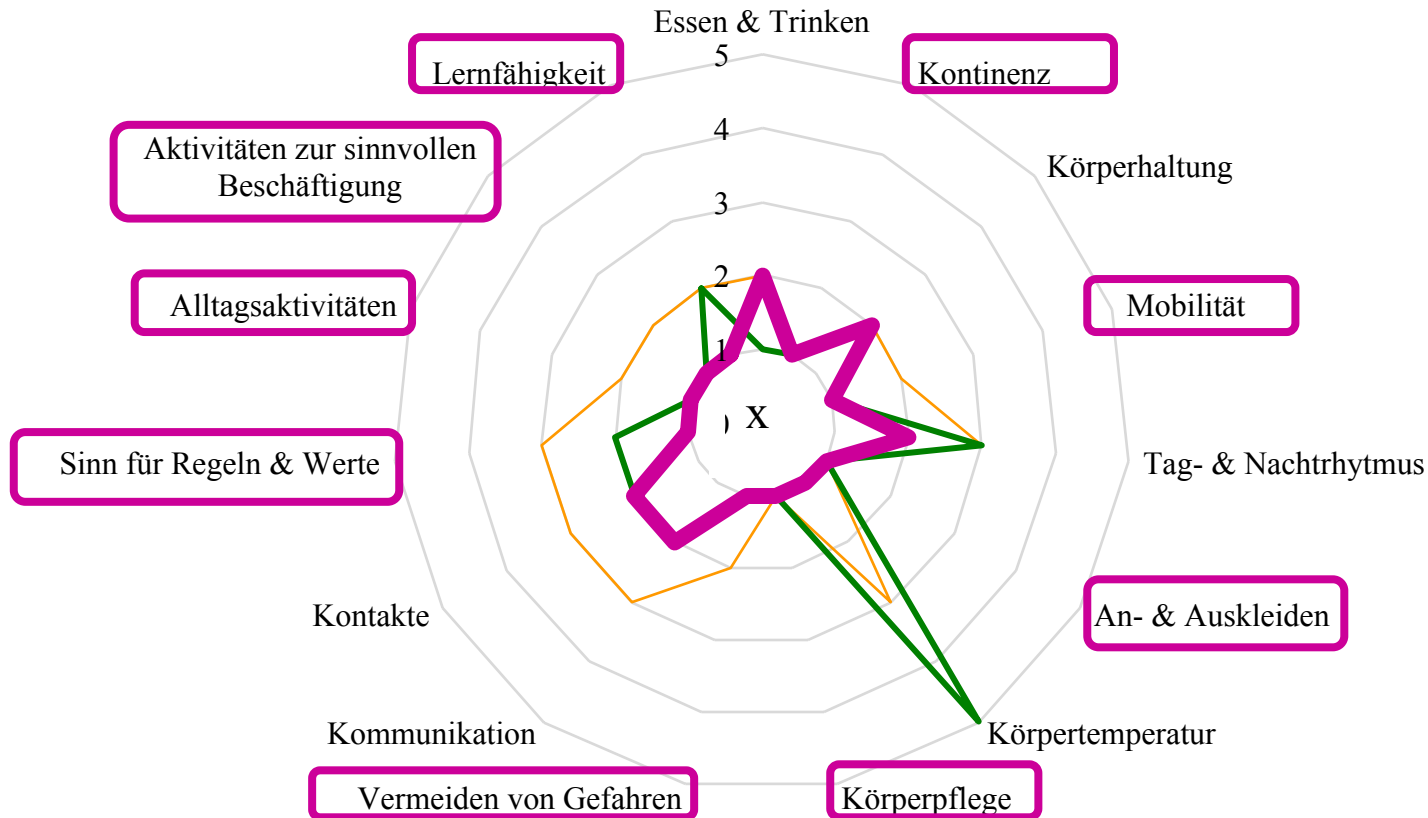
PAS bei PatientInnen mit DI



5= völlig pflegeunabhängig
 4= überwiegend pflegeunabhängig
 3= teilweise pflegeabhängig
 2= überwiegend pflegeabhängig
 1= völlig pflegeabhängig

— Allgemeine Krankenhäuser (N=184)
 — Geriatrische Krankenhäuser (N=29)
 — Pflegeheim (N=219)

PAS bei BewohnerInnen mit DI



5= völlig pflegeunabhängig
 4= überwiegend pflegeunabhängig
 3= teilweise pflegeabhängig
 2= überwiegend pflegeabhängig
 1= völlig pflegeabhängig

— Allgemeine Krankenhäuser (N=184)
 — Geriatrische Krankenhäuser (N=29)
 — Pflegeheim (N=219)

Zusammenfassung



Prävalenz DI*

Pflegeheime

In Einrichtung entstanden

Pflegeheime

Dauer > 1 Jahr

Pflegeheime

Täglich DI

Pflegeheime

Zusammenfassung



Institut für Pflegewissenschaft

Medizinische Universität Graz

Prävalenz DI*

Pflegeheime

In Einrichtung entstanden

Pflegeheime

Dauer > 1 Jahr

Pflegeheime

Täglich DI

Pflegeheime

Tags-& Nachts DI*

Geriatrische Krankenhäuser

Menge*

Geriatrische Krankenhäuser

Zusammenfassung



Institut für Pflegewissenschaft

Medizinische Universität Graz

Häufige Maßnahmen

Bettein-/auflagen

Pflegeheime

Einlagen

Pflegeheime & Geriatriische KH

Anpassung der Bekleidung

Pflegeheime & Allgemeine KH

Anpassung der Umgebung

Pflegeheime & Allgemeine KH

Empfehlungen



Allgemeine Krankenhäuser

- Selbstpflegefähigkeit → An- & Auskleiden, Körperpflege

Geriatrische Krankenhäuser

- Selbstpflegefähigkeit → Mobilität, An- & Auskleiden, Körperpflege

Pflegeheime

- Selbstpflegefähigkeit → Mobilität, An- & Auskleiden, Körperpflege

Empfehlungen



Allgemeine Krankenhäuser

- Selbstpflegefähigkeit → An- & Auskleiden, Körperpflege
- Dauer unbekannt → gezielte Maßnahmen

Geriatrische Krankenhäuser

- Selbstpflegefähigkeit → Mobilität, An- & Auskleiden, Körperpflege
- Dauer unbekannt → gezielte Maßnahmen

Pflegeheime

- Selbstpflegefähigkeit → Mobilität, An- & Auskleiden, Körperpflege

Allgemeine Krankenhäuser

- Selbstpflegefähigkeit → An- & Auskleiden, Körperpflege
- Häufig ist Dauer unbekannt → vermehrte Aufmerksamkeit
- Maßnahmen zur DI → Evaluierung der Medikation

Geriatrische Krankenhäuser

- Selbstpflegefähigkeit → Mobilität, An- & Auskleiden, Körperpflege
- Häufig ist Dauer unbekannt → vermehrte Aufmerksamkeit
- Maßnahmen zur DI → Anpassung der Umgebung & Bekleidung

Pflegeheime

- Selbstpflegefähigkeit → Mobilität, An- & Auskleiden, Körperpflege
- Maßnahmen zur DI → Evaluierung der Medikation

Empfehlungen



Allgemeine Krankenhäuser

- Selbstpflegefähigkeit → An- & Auskleiden, Körperpflege
- Häufig ist Dauer unbekannt → vermehrte Aufmerksamkeit
- Maßnahmen zur DI → Evaluierung der Medikation

Geriatrische Krankenhäuser

- Selbstpflegefähigkeit → Mobilität, An- & Auskleiden, Körperpflege
- Häufig ist Dauer unbekannt → vermehrte Aufmerksamkeit
- Maßnahmen zur DI → Anpassung der Umgebung & Bekleidung

Pflegeheime

- Selbstpflegefähigkeit → Mobilität, An- & Auskleiden, Körperpflege
- Maßnahmen zur DI → Evaluierung der Medikation

Take home message



“Red ma drüber”

....um Träume erreichbar zu machen

